

Pankl Racing Systems AG – Jahreszahlen 2015

Kapfenberg, 22. Februar 2016

- Umsatz um weitere 5% auf nunmehr 173,6 m€ gesteigert
- Rückläufige Entwicklung im Racing- und Aerospace Geschäft
- Starkes Wachstum im High-Performance Bereich
- Rekordergebnis nach Steuern von 7,9 m€

in TEUR	2015	2014	VDG
Umsatzerlöse	173.638	165.027	5%
EBITDA	23.641	24.316	-3%
EBIT	10.204	11.893	-14%
Ergebnis nach Steuern	7.931	6.861	16%
EBITDA-Marge	14%	15%	-
EBIT-Marge	6%	7%	-
Ergebnis je Aktie (€)	2,43	1,95	25%
Buchwert je Aktie (€)	26,30	24,37	8%

Das abgelaufene Jahr war weitestgehend von schwierigen gesamtwirtschaftlichen Rahmenbedingungen geprägt. Auch die Märkte in denen Pankl tätig ist, konnten sich von diesen Entwicklungen nicht abkoppeln. Dies hat sowohl im Racing- als auch im Aerospace-Geschäft zu rückläufigen Umsätzen geführt. Der High Performance Bereich konnte hingegen auch 2015, so wie schon in den letzten Jahren, ein zweistelliges Umsatzwachstum erwirtschaften, sodass der Gesamtumsatz um 5% auf 173,6 m€ gesteigert werden konnte.

Trotz dieser schwierigen Rahmenbedingungen konnte die Pankl Gruppe ein solides Ergebnis erwirtschaften. Zwar ist das Betriebsergebnis, vor allem aufgrund des schwachen Rennsportgeschäftes, um 14% auf 10,2 m€ gesunken, aufgrund des Wegfalls von Sonderbelastungen in Zusammenhang mit 2014 durchgeführten Refinanzierungen, die 2015 zu einer deutlich niedrigeren Zinsbelastung geführt haben, konnte aber das Finanzergebnis um 44% auf -1,8 m€ verbessert werden. In Verbindung mit der ebenfalls deutlich reduzierten Ertragssteuerbelastung stieg das Ergebnis nach Steuern um 16% auf den neuen Rekordwert von 7,9 m€.

Racing/High Performance

Die Formel 1 ist nach wie vor ein wichtiger Bestandteil des Geschäftes, allerdings war 2015 die wirtschaftliche Unsicherheit und Instabilität im Formel 1 Feld so groß wie noch nie. Durch den Wegfall der vorjährigen Sonderkonjunktur im Zusammenhang mit der Umstellung auf die 1,6 Liter V6 Turbomotoren mit Hybridtechnik, sind die Formel 1-Umsätze massiv gefallen und liegen bezogen auf den Konzernumsatz erstmals in der Geschichte knapp unter 10% (2014: 17%). Einen großen Teil dieses Umsatzrückganges konnte mit Umsätzen in den amerikanischen Rennserien kompensiert werden, sodass die Rennsportumsätze insgesamt nur um 0,9% zurückgegangen sind.

Der High Performance Bereich ist 2015 um +21% gewachsen. Sein Anteil am Konzernumsatz beträgt bereits 34%. Das größte Umsatzwachstum (+62%) konnte mit der neuen Pressenlinie in der Pankl Schmiedetechnik erzielt werden. Sehr erfreulich ist

auch festzuhalten, dass sich mit der steigenden Auslastung die Produktivität deutlich verbessert hat und in sämtlichen Teilbereichen positive Ergebnisse erzielt werden konnten.

Insgesamt konnten die Umsätze im Segment Racing/High Performance im Geschäftsjahr 2015 um 8,4% von 137,2 m€ auf 148,7 m€ gesteigert werden. Das Betriebsergebnis (EBIT) verringerte sich bedingt durch die Verschiebung des Umsatzes vom margenträchtigen Rennsportgeschäft hin zum High-Performance Geschäft um 1,1 m€ auf 8,3 m€ (2014: 9,4 m€). Die EBIT Marge beläuft sich auf 5,6% (2014: 6,8%).

Aerospace

Die Entwicklung des Segmentes Aerospace ist nach wie vor von einer schwachen Nachfrage an zivilen Helikoptern geprägt. Grund hierfür ist der anhaltend niedrige Rohölpreis und der damit einhergehende geringere Bedarf an Helikoptern für den Off-Shore Einsatz der Ölindustrie. Das anlaufende Geschäft mit Triebwerkswellen für Flächenflugzeuge konnte diesen Effekt etwas dämpfen. Der Umsatz des Segments Aerospace verringerte sich im Geschäftsjahr 2015 um 8,6% auf 25,6 m€ (2014: 28,0 m€).

Dieser Rückgang schlug sich entsprechend in den Ergebnissen nieder. Das Betriebsergebnis (EBIT) liegt mit 1,3 m€ deutlich unter dem Vorjahresergebnis (2,5 m€). Dies entspricht einer EBIT Marge von 5,1% (2014: 8,9%).

Ausschüttung Dividende

Der Vorstand wird der Hauptversammlung am 22. April 2016 die Ausschüttung einer Dividende von 0,60 € je Aktie vorschlagen. Bei 3.150.000 dividendenberechtigten Aktien wird somit ein Betrag von 1.890 t€ ausgeschüttet.

Ausblick

CEO Wolfgang Plasser: „Im hochvolatilen und nicht wachsenden Racing-Bereich werden wir unseren Know-how Vorsprung und unsere hohen Marktanteile durch weiterhin intensive Forschungstätigkeiten absichern und versuchen dieses Know-how auch in den kommenden Jahren in Serienanwendungen zu etablieren. Auch in den nächsten Jahren wird das Umsatzwachstum von Pankl daher in erster Linie aus dem High Performance-Bereich kommen. Im Aerospace Bereich werden wir unseren Schwerpunkt vor allem auf den Turbinenmarkt legen.“

Der Jahresfinanzbericht 2015 ist ab 07.03.2016 auf der Webseite der Gesellschaft www.pankl.com unter <http://www.pankl.com/de/header-navigation/investor-relations/veroeffentlichungen/finanzberichte/> abrufbar.

Für weitere Informationen:

Investor Relations
Silke Pichler
Tel.: +43 3862 33 999 113
e-mail: ir@pankl.com
Internet: www.pankl.com